



Die Seestadt Wiens

CLUB Seestadt AfterWork: Netzwerktreff für Wirtschaftstreibende aus der Donaustadt

Wien, 6. Februar 2018 – Bereits 150 Betriebe haben sich in der Seestadt angesiedelt. UnternehmerInnen aus der Donaustadt und aus ganz Wien trafen sich am Montag im Technologiezentrum zum CLUB Seestadt AfterWork, um sich über Neuigkeiten aus dem Stadtteil auszutauschen. VertreterInnen der Wirtschaftsagentur Wien präsentierten die Pläne zur Erweiterung des Technologiezentrums Seestadt. Veranstaltet wurde der Netzwerkabend mit Weinverkostung vom Ball der Wirtschaftstreibenden Donaustadt und der wien 3420 aspern development AG.

Mehr als 6.000 Menschen wohnen bereits im neuen Stadtteil aspern Seestadt, 2.000 Personen sind dort in mehr als 150 Unternehmen beschäftigt. „Das beweist: Die Seestadt ist nicht nur ein beliebter Ort zum Wohnen, sondern auch ein attraktiver Unternehmensstandort“, freut sich Gerhard Schuster, CEO der wien 3420 aspern development AG, die für die Entwicklung und Verwertung des Stadtentwicklungsgebiets zuständig ist. Am Montagabend kamen rund 70 Gäste, darunter viele UnternehmerInnen aus der Donaustadt und anderen Bezirken sowie aus der Slowakei, zum CLUB Seestadt AfterWork. Beim Networking-Abend im Technologiezentrum Seestadt tauschten sich die Wirtschaftstreibenden über aktuelle Projekte und Neuigkeiten aus.

Start für Erweiterung des Technologiezentrums

Nach den Eröffnungsworten von Schuster präsentierte die Wirtschaftsagentur Wien den beginnenden Ausbau des Technologiezentrums Seestadt: Um den Bedürfnissen der Wiener Unternehmen in Bereichen wie Industrie 4.0, Internet-of-Things und smarterer Produktion gerecht zu werden, wird der Innovations-Hotspot um zwei neue Gebäude und zusätzlich 12.500 m² Produktions- und Büroflächen erweitert. „Unser Ziel ist, technologieaffinen Unternehmen Raum und passende Infrastruktur zu bieten und somit die Entwicklung smarterer Technologien zu unterstützen“, so Rainer Holzer, Leiter Immobilien der Wirtschaftsagentur Wien.

Nach der Erweiterung wird das Technologiezentrum Seestadt insgesamt 19.600 m² umfassen. „Das Umfeld in der Seestadt mit internationalen Konzernen wie HOERBIGER und Atos und Spitzenforschung durch die Pilotfabrik oder die Aspern Smart City Research (ASCR) kann sich bereits jetzt sehen lassen. Mit der Erweiterung schaffen wir ein innovatives Zentrum smarterer Technologien, das eine noch höhere Anziehungskraft ausüben wird“, ist Holzer überzeugt. Als Sieger des europaweiten Architekturwettbewerbs für die Erweiterung des Technologiezentrums sind die ATP architekten ingenieure Wien hervorgegangen. Die Gebäude werden hohen Energiestandards entsprechen.

Unternehmer-Ball am 17.2.2018

Initiiert wurde die Netzwerkveranstaltung von Erich Stuhl, der auch durch den Abend führte. Der Geschäftsführer von Stuhl Industries ist auch Vize-Obmann des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbands (SWV) Donaustadt und Obmann des Balls der Wirtschaftstreibenden Donaustadt, der dieses Jahr am 17. Februar im Haus der Begegnung stattfindet. Er freue sich, viele UnternehmerInnen aus dem Bezirk und aus ganz Wien dort wiederzutreffen, so Stuhl. Jedenfalls beim Ball mit dabei sei Johannes Köbeler von der Buchhandlung Seeseiten, der dort mit einem Büchertisch vertreten sein wird.

Neben dem Ball bietet auch der [Verein der Unternehmen in der Seestadt](#) (VUS) eine gute Gelegenheit zur Vernetzung von Wirtschaftstreibenden im Stadtteil. Günther Kropshofer, Obmann des VUS: „Der Austausch unter den Unternehmerinnen und Unternehmen ist wichtig für deren Erfolg. Netzwerkveranstaltungen wie der Club Seestadt oder der Ball der Wirtschaftstreibenden bieten sich bestens dafür an.“ Eine weitere Möglichkeit zum Austausch sei der Unternehmerstammtisch in der Seestadt, der monatlich stattfindet. Zum Ausklang des Abends luden Wiener Winzer zu einer Verkostung ihrer Weine. Das Buffet bereitete Stuhls Sohn Oliver vor.



Die Seestadt Wiens

MEDIENINFORMATION

Fotos von der Veranstaltung zum Download: [Fotogalerie](#)

Fotos: © Luiza Puiu

wien 3420 aspern development AG

Für die Entwicklung von **aspern** Die Seestadt Wiens ist die wien 3420 aspern development AG zuständig. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für potenzielle Projektwerber, betreibt das Standortmarketing, die Akquisition von Partnern und die Verwertung von Flächen. In enger Kooperation mit der Stadt Wien werden die städtebauliche Planung, die Flächenwidmung und die infrastrukturelle Erschließung vorangetrieben. In der Zusammenarbeit mit den rund 20 beteiligten Dienststellen der Stadt Wien sowie mit den darüber hinaus involvierten Projektentwicklern und Investoren wird die wien 3420 AG seit 2011 von der Projektleitung Seestadt Aspern der Stadt Wien unterstützt.

Kontakt + Info

Mag.a Dagmar Hemmer
communication matters

T: +43 1 503 03 23 - 20

M: + 43 669 1590 9098

E-Mail: hemmer@comma.at

Web + Links

www.aspern-seestadt.at

www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens

meine.seestadt.info